

## Gib mir fünf!

★ **Ziel:** Fokussierung der Aufmerksamkeit

→ **Benötigtes Material:** Schild „Gib mir fünf!“ (Kopiervorlage)

**Gut zu wissen:**

„Gib mir fünf!“ funktioniert sehr einfach. Die Lehrkraft hebt still die Hand und zeigt ihre fünf Finger. Dieses Signal funktioniert nonverbal und ist damit stimmschonend. Die fünf Finger stehen für fünf Signale:

**Gib mir fünf!**

1. Die Hände sind leer.
2. Der Mund ist zu.
3. Die Ohren sind auf.
4. Die Augen sind bei der Lehrkraft.
5. Alle sitzen auf ihrem Platz.

Diese fünf Aspekte sorgen für eine optimale Fokussierung der Aufmerksamkeit, da unter anderem die Hände leer sein müssen. Material, das im Moment bearbeitet wird, muss kurz beiseitegelegt werden. Das Signal kann sehr gut auch in einer Arbeitsphase zum Einsatz kommen, in welcher lediglich eine schnelle Zwischeninformation gegeben werden muss. Zu Beginn müssen die Elemente mehrfach wiederholt werden, damit sich die Kinder diese einprägen können.

*i* Manche Schülerinnen und Schüler imitieren das Verhalten der Lehrkraft und heben ebenfalls die Hand. Dies könnte auch bewusst eingefordert oder ergänzt werden, um eine direkte Rückmeldung zu bekommen, wer das Signal bereits wahrgenommen hat.

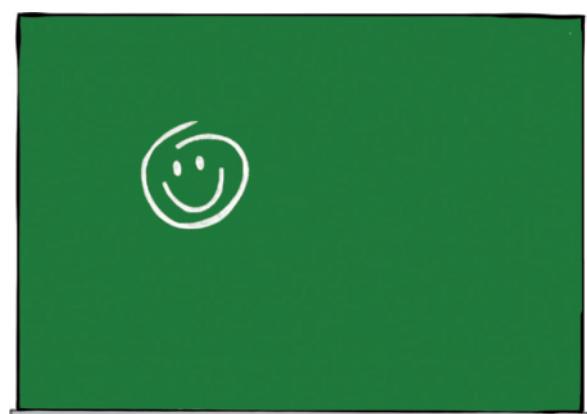
## Aufruf-Smiley

★ **Ziel:** Sitzkreisbildung (nonverbal)

→ **Benötigtes Material:** Tafel, Kreide oder Smileybilder (Kopiervorlage)

**Gut zu wissen:**

Die Lehrkraft malt einen Kreis an die Tafel, dies ist das Signal zur Stille und zum Sitzkreisbilden. Die Klasse ist – beispielsweise nach Reihen – in Augen, Ohren, Nase ... eingeteilt. Der Mund stellt kein zu verteilendes Merkmal dar. Die Lehrkraft ergänzt nach und nach diese Merkmale im Kreis an der Tafel zu einem Gesicht. Die jeweils angesprochenen Schülerinnen und Schüler stehen still auf und kommen leise in den Sitzkreis.



## Die Schülerinnen und Schüler

Sind alle Kinder im Sitzkreis angekommen, ist der Mund das Symbol für die Rückmeldung, wie das Sitzkreisbilden funktioniert hat. Er kann zum Beispiel eine lachende, gerade oder traurige Form bekommen.

- i* Ist keine Kreidetafel vorhanden, kann auch eine Printvariante mit Klettpunkten verwendet werden. Dann gibt das Hochheben beziehungsweise Anpinnen des leeren Gesichtes das Signal zur Sitzkreisbildung. Mithilfe von Klettpunkten werden die Gesichtselemente nach und nach angeheftet. Den Mund benötigt die Lehrperson dazu in drei Ausführungen.

## Helperkinder

★ **Ziel:** Stärkung des Gemeinschaftsgefühls, Verantwortung übernehmen, Unterrichtsinhalte wiederholen, Entlastung der Lehrkraft

→ **Benötigtes Material:** Helperkindschilder (Kopiervorlage), eventuell Fotoaufsteller

**Gut zu wissen:**

Im Unterricht gibt es sehr oft die Situation, dass trotz differenzierten Unterrichts einige Kinder schneller mit Arbeitsaufträgen fertig sind als andere. Das Unterstützungssystem „Helperkinder“ bietet eine gute Möglichkeit, mehrere wertvolle Aspekte zu fördern. Ist ein Kind mit seiner Arbeit fertig, kann es bei der Lehrkraft nachfragen, ob es Helperkind sein darf. Wird dies bestätigt, darf sich das Kind ein Helperkindschild holten und auf seinem Tisch platzieren. Dies ist das Signal für die anderen Kinder, dass sie bei dieser Mitschülerin oder bei diesem Mitschüler um Rat fragen können.



Mit diesem System wird nicht nur die Lehrkraft entlastet, da sie nun zusätzliche Helfer hat, sondern durch das gegenseitige Unterstützen auch die Klassengemeinschaft beziehungsweise das Empathiegefühl gestärkt. Zudem wiederholt das helfende Kind unbewusst nochmals die bereits bearbeiteten Inhalte. Dabei können nicht nur die leistungsstärkeren Kinder der Klasse in bestimmten Bereichen, wie Mathematik oder Deutsch, Helfer sein. Da das System in jedem Fach beziehungsweise permanent zur Verfügung steht, kann auch ein Kind Helfer sein, das beispielsweise besonders gut ausschneiden oder künstlerisch tätig sein kann. Die feinmotorischen Fähigkeiten verschaffen auch diesem Kind ein Erfolgserlebnis. So kann das Selbstbewusstsein gefördert werden.

- i* Im Voraus sollte mit den Kindern thematisiert werden, was unter Helfen verstanden wird. Lösungen vorsagen zählt selbstverständlich nicht dazu.
- i* Mit einem Fotoaufsteller lassen sich die Schilder einfach am Platz aufstellen und für alle Kinder sichtbar machen. Es gibt auch die Variante, dass sich das Helperkind das Schild um den Hals hängt. Ein Aufstellen am Platz des Kindes ist vor allem dann übersichtlicher, wenn die Helperkinder schließlich im Klassenzimmer in Bewegung sind.

# Gib mir fünf !



Mund zu  
Hände leer  
Augen zu mir  
Ohren spitzen  
Auf dem Platz sitzen

Helferkind



Helferkind



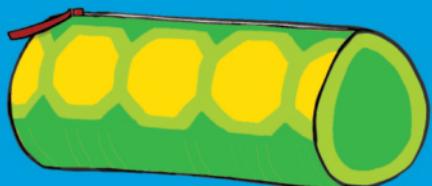
Helferkind



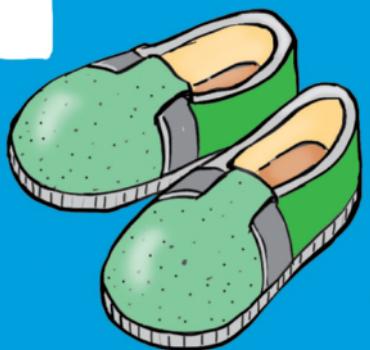
Helferkind



P



P



P



P

